

Heidi Heine
SP – Grüne
Schlossgasse 4
9320 Arbon

Stadtkanzlei: E – 4. DEZ. 2019		
2-K	an: STAPI	Visum:
	Präsidium	
X	B/U	
	F/S/L	
	S/G	
	E/S	
cc	Stadtrat: alle	
X STAP		

Interpellation

„Digitale Signage Strategie» für Arbon

Ausgangslage:

In Arbon halten sich die digitale Werbe- und Informationsstelen, sowie beleuchtete Werbe- und Anzeigetafeln zur Zeit noch in Grenzen. Dass solche in naher Zukunft auch bei uns vermehrt zum Stadtbild gehören, wird nicht aufzuhalten sein. Wir gehen davon aus, dass die Bevölkerung sowie das Gewerbe im öffentlichen Raum von den neuen Möglichkeiten der Digitalisierung profitieren möchte. Ohne ein flächenübergreifendes Konzept, bestehen folgende Gefahren:

- Ablenkung im Strassenverkehr
- Ungenügender Schutz von Kindern vor unlauterer Werbung
- unnötige Lichtverschmutzung/Energieverschwendung
- hohe Korrekturkosten um verschiedene Systeme kompatibel zu vernetzen
- entgangene Werbeeinnahmen für die Stadt
- mangelnde Benutzerfreundlichkeit
- Frontalangriff auf das gesamte Stadtbild durch «Wildwuchs»

Wünschenswert ist eine «Digitale Signage Strategie» für Arbon, welche insbesondere den Grundsatz achtet, Stelen mit Werbung und Stelen mit Informationssystemen klar voneinander zu trennen.

Deshalb die Bitte an den Stadtrat, folgende Fragen zu beantworten:

1. Plant der Stadtrat eine «Digitale Signage Strategie» für das ganze Stadtgebiet Arbon und vergibt Bewilligungen zu Installationen ausnahmslos innerhalb der Kriterien, welche sich daraus ableiten?
2. Profitiert allein die Stadt Arbon aller im öffentlichen Raum erwirtschafteten Werbeeinnahmen?
3. Werden Stelen mit Informationen und Werbung strikt getrennt gehalten?

Besten Dank für die Beantwortung.

Arbon, 31. August 2019


Heidi Heine